

Die neue Spitzen-Mannschaft der Adelsdorfer Sportler ist die alte

VON UNSERER MITARBEITERIN JOHANNA BLUM

Adelsdorf – Bei der Jahreshauptversammlung vor zwei Jahren hatten die Mitglieder des SC Adelsdorf zuletzt ein neues Führungsteam gewählt: Nach 31 Jahren mit Lorenz Galster an der Spitze des größten Adelsdorfer Vereins teilen sich nun zwei Vorstände den ersten Platz. Ihre Arbeit und die des ganzen Führungsteams war so erfolgreich, dass alle einstimmig wieder gewählt wurden.

Ausnahmsweise schriftlich

Neben den Neuwahlen standen die Berichte der beiden Vorstände Johannes Nagengast und Volker Höfer sowie der Finanzbericht von Jörg Bubel auf der Tagesordnung. Die Berichte der einzelnen Abteilungen wurden den 37 anwesenden Mitgliedern, die mit großem Abstand zueinander in der Aischthalhalle Platz genommen hatten, nach Absprache in schriftlicher Form übergeben. Bei den Neuwahlen fungierte Zweiter Bürgermeister Günter Münch (FW) als Wahlleiter und Hans Mönius als Schriftführer.

Personelle Veränderungen

Münch nutzte die Gelegenheit, um sich beim SCA und speziell beim Vorstandsteam für das positive Wirken in Adelsdorf zu bedanken. Der Zuzug in die Gemeinde habe in den letzten Jahren zur Erweiterung des Angebotes, vor allem im Kinder- und Jugendsport, geführt. Und trotz der Corona-Pandemie könne

man von vielen Aktivitäten berichten.

In der Organisationsstruktur des Vereins gibt es einige Änderungen: Die Abteilung Tischtennis sucht noch nach einem Nachfolger für Georg Dorsch. Die Abteilungsleitung Volleyballing von Sandra Eigenfeld in die Hände von Markus Eskofier über.

Auch Andreas Gawlitza hat sein Amt niedergelegt. Sein Nachfolger wird Jan Apelt. Noch bis Mitte des nächsten Jahres steht Helmut Wölfel als Abteilungsleiter Fußball zur Verfügung. Sein Nachfolger wird Stefan Wirth. Der Beirat Strategie und Entwicklung legte am Abend seine Arbeit nieder, denn

„Der Verein ist bis jetzt mit einem blauen Auge davongekommen.“

VOLKER HÖFER
Erster Vorstand

ein Großteil der Mitglieder wird in den nächsten Wochen neue Aufgaben beim SC übernehmen.

Corona wirkt sich auf Zahlen aus

Wegen der Auswirkungen der Corona-Pandemie waren im Frühjahr einige Austritte zu ver-

zeichnen. Waren es Ende Februar 2020 noch 1063 Mitglieder, fiel die Zahl auf 1025, um dann Mitte September wieder auf 1032 Mitglieder anzuwachsen.

Die Vorstände erinnerten im Rückblick an die Sportlerkirchweih, den Ehrungsabend, das Mitmachfest, das Weinfest, den Weihnachtsmarkt, die Weihnachtsfeier, die Skifahrt, den Kinderfasching und den Lauf10. Doch dann kam Corona. Die Pandemie und die damit verbundenen Maßnahmen und Einschränkungen haben auch den Verein in Atem gehalten. „Der Verein ist aber bis jetzt mit einem blauen Auge davongekommen“, erklärte Vorstand Volker Höfer. „Nach einer

schrittweisen Öffnung mit Maßnahmen und Regeln ab Juni ist jetzt eine gewisse Routine eingeleitet“, fügte sein Amtskollege Johannes Nagengast hinzu. Und mahnte: „Wir müssen aber wachsam bleiben.“ Er dankte allen Trainern, Betreuern und Personen, die bei der Umsetzung des Hygienekonzeptes behilflich waren.

Von Gymnastik über Fußball mit den drei Mannschaften, der erfolgreichen Damenmannschaft und den Alten Herren ging es zur Tischtennisabteilung, die einen neuen Abteilungsleiter sucht, weiter zur Kegelabteilung, bis hin zur Volleyballabteilung, dem Familien- und Seniorensport und zur Abteilung Tanzen. Diese dürfte noch etwas wachsen. Alle Abteilungen brachten ihr Bestes. Projekte im Ressort Technik sind das Errichten des Ballfangzaunes, das schon in Arbeit ist, die Sanierung des Jugendraums/Saunaraums und mehr. Mitte März 2019 wurde ein Sicherheitskonzept erarbeitet. Zukünftige Projekte sind die Umsetzung eines Rettungsweges, die Instandsetzung des Vol-

leyballfeldes und die Renovierung der Keglerkabine. Eine Zukunftsvision ist das Errichten einer überdachten Freilufthalle, einer sogenannten McArena und die Sanierung des Sandplatzes. Hierzu ist natürlich Geld nötig. Jörg Bubel stellte in seinem Kassenbericht nach einem schwierigen Jahr 2019 klar, dass sich dank der Ausgaben disziplin und der Spenden die finanzielle Situation im zweiten Halbjahr verbessert hatte. Unter dem Strich sei die finanzielle Situation ausgeglichen.

Zu wenig Parkplätze

Kassenprüfer Georg Wildenauer berichtete auch im Namen von Peter Zöbelein von einer einwandfreien Kassenführung.

Neben dem Vorstand wurden anschließend auch die Mitglieder des Sportausschusses, des Vereinsausschusses und die Kassenprüfer gewählt. Hans Mönius stellte den Antrag, die Parkplatzsituation zu überdenken. Momentan könne man kein Ausscheidungsspiel nach Adelsdorf bringen. Er gab das Thema an die anwesenden Gemeinderäte weiter.



Der mit Abstand größte Adelsdorfer Verein hat eine neue Führung. Die posierte nach der Wahl für ein Foto – natürlich mit Abstand.

Foto: Johanna Blum

Das Wahlergebnis

Erster Vorstand: Johannes Nagengast und Volker Höfer

Zweiter Vorstand Organisation: Cornelia Roth-Brosch

Zweiter Vorstand Technik: Georg Mönius

Vorstand Finanzen: Jörg Bubel

Zweiter Vorstand Sport: Rainer Herzig

Schriftführerin: Heidi Hammer